

PIONEER FUNDS - GLOBAL ECOLOGY

FONDS MIT HOHEM VOLUMEN UND SEIT 16 JAHREN DEMSELBEN FONDSMANAGER



Fondsname:	Pioneer Funds - Global Ecology
Fondsgesellschaft:	Pioneer Asset Management S.A., Luxemburg
ISIN:	LU0271656133
Internet:	www.pioneerinvestments.de
Volumen 30.09.2017:	1,010 Milliarden Euro*
Verwaltungsgebühr/TER:	1,50 % / 2,01 %
Sparplan möglich:	Ja

STÄRKEN:

- Kontinuität im Fondsmanagement



SCHWÄCHEN:

- Schwammiger Nachhaltigkeitsansatz
- Kein Engagement



FINANZNOTE

2,6

Wertentwicklung:	2,2
Sicherheit/Risiko:	3,3
Kosten:	3,3

NACHHALTIGKEITSNOTE

3,0

Aktien-Auswahlprinzip:	3,0
Kriterientiefe/Quote:	2,7
Realisierungsqualität des Ansatzes:	2,0
Nachhaltigkeits-Management-Qualität:	2,7
Transparenz:	3,0
Nachhaltige Wirkung:	4,7

GESAMTNOTE

2,8

FAZIT

Seit 2015 Verbesserungen bei der Nachhaltigkeit, auch in Bezug auf die Aktienauswahl. Nur weil andere Fonds noch besser abschnitten, liegt der Fonds finanziell im Test-Mittelfeld.

■ **FINANZEN:** Über 10 % Plus auf Jahressicht, fast 64 % Plus über 5 Jahre gesehen, in diesem langen Zeitraum auch besser als der Weltaktienindex MSCI World. Der Fonds liegt bei den Jahresgesamtkosten im Testdurchschnitt, allerdings: Bis zu 15 % des Gewinnvorsprungs gegenüber dem MSCI World kostet eine „Performancegebühr“.

■ **RISIKO:** Totalverlust unwahrscheinlich, Teilverluste sind möglich. Schwächephase nach dem Rekordhoch im April 2015, das der Fonds zumindest bis Mitte Oktober 2017 nicht mehr erreichte. Längere Durststrecke ab Dezember 2016 mit mehreren Monatsverlusten in Folge. Ungünstig für Anleger, die in dieser Zeit aus dem Fonds aussteigen mussten.

■ **EMPFOHLENE ANLAGEDAUER:** Ab fünf Jahre, besser: sieben Jahre.



Der Fonds investiert in Aktien von Vestas (Windenergie) und Osram (effiziente Beleuchtung).

■ **NACHHALTIGKEIT:** Der Fonds investiert nach eigenen Angaben in Unternehmen mit umweltfreundlichen Produkten oder nachhaltigen Technologien. Er hat sich seit dem letzten Test von einigen aus Nachhaltigkeitssicht problematischen Aktien getrennt, etwa von BASF. Wenige Nachhaltigkeitspioniere wie der Windradbauer Vestas und finden sich im Fonds. Er hat aber etliche Eisenbahn-Aktien. Ebenfalls dabei: Osram, ein Anbieter von Beleuchtungssystemen. Die ECOreporter.de-Prüfung der Aktien des Fonds ergab keinen Verstoß gegen seine Ausschlusskriterien. Diese zielen überwiegend auf sozial-ethische Aspekte ab wie Glücksspiel, Pornografie, Menschen- oder Arbeitsrechte. Seit dem letzten ECOreporter.de-Test hinzugekommen sind z.B. die Ausschlusskriterien Korruption und Umweltschäden.

■ **TRANSPARENZ:** Der Fonds hat das Transparenz-Siegel von Eurosif, informiert umfassend über die Umsetzung des Nachhaltigkeitsansatzes. Veröffentlichung der gesamten Aktienliste nur in den periodischen Berichten.

■ **NACHHALTIGE WIRKUNG:** Kein Engagement für Nachhaltigkeit durch Stimmrechte auf Hauptversammlungen. Direkte Dialoge mit Unternehmen fragen nur Nachhaltigkeitsleistungen ab, fordern aber nicht Verbesserungen von deren Nachhaltigkeit ein. Auch keine Veröffentlichung von Aktienverkäufen aufgrund zu schwacher Nachhaltigkeit des Unternehmens.

■ **BESONDERHEITEN:** Mit etwas über einer Milliarde Euro einer der größten Nachhaltigkeitsfonds auf dem deutschen Markt. Ungewöhnliche Kontinuität im Fondsmanagement: Fondsmanager Christian Zimmermann betreut diesen Fonds seit 16 Jahren!

* Quelle für Finanzdaten des Tests: Anbieter u. Internetplattformen, die Anbieter- oder Fondsbörsendaten verwenden.